

Protokoll der Delegiertenversammlung des REGP vom 07. Oktober 2015 in Neumünster

1. Begrüßung und Eröffnung

Philipp begrüßt die Versammlung und stellt deren Beschlussfähigkeit fest; 67 stimmberechtigte Delegierte sind anwesend.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um TOP 4 „Freizeiten für Flüchtlingskinder“ erweitert und einstimmig angenommen. Die anderen TOP verschieben sich entsprechend nach hinten

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 22.04.2015

Das Protokoll wird bei 7 Enthaltungen angenommen.

An dieser Stelle spricht Philipp einen Dank an Susanne Erichsen für ihre Arbeit im REGP-Büro aus und überreicht gemeinsam mit Ulli ein Geschenk zum Abschied.

4. Freizeiten für Flüchtlingskinder

Peter Wiegner vom Johanniterorden ist zu Gast und gibt zunächst einen Überblick über die Entstehungsgeschichte sowie das Engagement des Ordens, das sich aktuell auch auf die in Schleswig-Holstein ankommenden Flüchtlinge konzentriert. Herr Wiegner möchte mit uns ins Gespräch kommen und die einzelnen Stämme dazu ermuntern, Flüchtlingskinder auf Zeltlager mitzunehmen. Ein erstes Ferienlager dieser Art findet am kommenden Wochenende mit Daz-Schülerin im Grundschulalter aus dem Kirchenkreis Plön-Segeberg in Trappenkamp statt, das von Philipp organisiert wird. Die Kosten werden vom Orden übernommen.

Herr Wiegner wird, gemeinsam mit den Leitern der Johanniterhilfsgesellschaften, die in Segeberg, Barmstedt, Schleswig und Kiel sitzen, zu einem weiteren Gespräch mit den Vorstandsmitgliedern und den Regionalleitern einladen.

5. Bericht des Sprechers und des Beauftragten

Ulli:

- Stammesgründung in Sahms. Herzliche Einladung zum Gründungsgottesdienst am 8. November um 10 Uhr.
- Eine Stammesgründung in Gettorf befindet sich in Planung.
- Neugründung in Neukirchen Knüll.
- Es gibt eine Anfrage für eine Stammesgründung in Viöl.
- Der Stamm in HH-Eilbek hat sich aufgelöst.
- Der Baumeisterkurs war ein voller Erfolg, die Jurtenkonstruktion hat der Windstärke 11 standgehalten. Dieser Kurs wird im nächsten Jahr erneut angeboten.

6. Bericht des Kassenwarts zur aktuellen Finanzlage

- In 2015 gab es bisher ein höheres Kollektenaufkommen als in den Vorjahren.
- Die Sprengelkollekte für den Kirchentag ergab gut 26.000 Euro. Zuschüsse kamen aus dem Kirchentagslandesausschusses der Nordkirche. Dadurch konnten die Kosten für den Kirchentag, die sich auf knapp 61.000 Euro beliefen, gedeckt werden.
- Es gibt einen festen Sockel, mit dem der REGP über ein Haushaltsjahr rechnen kann. Er setzt sich zusammen aus:
 - 3000 Euro (Ausrüster)
 - 7000 Euro (AEJSH)
 - 4000 Euro (Sachmittel Nordkirche)
 - 1000 Euro (Spenden)
- Derzeit ist ein kleines Finanzpolster vorhanden. Dennoch ist der REGP bei Freizeiten und Schulungen immer von der Vorfinanzierung durch eine Kirchengemeinde abhängig.

7. Bericht der Rechnungsprüfer zum Abschluss des Haushaltsjahres 2014

Heiko Webel verliest den Prüfbericht. Die Kasse ist von ihm und Patrick Böhme am 11. Mai 2015 in Ascheberg geprüft worden. Alle Ausgaben wurden belegt.

8. Entlastung des Vorstandes

Heiko stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird bei 1 Enthaltung entlastet.

Wahl der Kassenprüfer: Patrick Böhme ist am 22. April 2015 für zwei Jahre gewählt worden.

Heiko Webel wird erneut vorgeschlagen und einstimmig zum Kassenprüfer gewählt.

Pause von 20.40 – 20.50 Uhr

9. Pfingstlager 2016: 20 Jahre REGP

Einladung zum ersten Vorbereitungstreffen am 14. Oktober 2015 in Gadeland. Dort sollen die Rahmenbedingungen (TN-Zahl, Altersstruktur, Finanzierung, Programmplanung) geklärt und Aufgaben verteilt werden.

Bischöfin Fehrs wird uns im Lager besuchen.

Sollten in den Stämmen Materialien oder Fähigkeiten Einzelner vorhanden sein, die das Programm im Pfingstlager bereichern könnten, sollen diese bitte gemeldet werden.

10. Rückblick auf den Helfereinsatz

Philipp:

Der Kirchentag ist nachbereitet worden. Es gab Probleme in einer Messehalle, in der die Helfer nachts festgehalten worden, sodass sie nicht mehr mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Quartiersschule gelangen konnten. Gespräche mit dem Kirchentag machten deutlich, dass die Problematik dort erkannt worden ist.

Vom 20.-22. November findet ein Auswertungstreffen der Hallenleiter statt. Die Hallenleiter des REGP werden gebeten, nach Möglichkeit daran teilzunehmen.

Finanziell hat der REGP ein Entgegenkommen des Kirchentages erfahren.

Ein Helfereinsatz 2017 wird deutlich erwünscht.

Ulli spricht einen Dank an alle Helfer aus und entschuldigt sich für die Probleme mit den Reisebussen. Das Unternehmen wird nicht mehr angefragt.

Für 2017 wäre es wünschenswert, dass der REGP viele Hallenleiter stellt. Die Planungen laufen an und es gibt von Seiten des Kirchentages erste Überlegungen, dass der Abschlussgottesdienst allein durch REGP begleitet werden soll; daher sind zunächst 800-900 Helfer angefragt.

Ein großer Dank geht an Finn, der für die gute Bilanz in der Abrechnung des vergangenen Kirchentages beigetragen und zudem dafür gesorgt hat, dass ein Defizit vollständig durch das Landesjugendpfarramt übernommen worden wäre.

11. Ausblick Herbstschulungen

Fiebi: Der Herbst-JuLeiCa, der auf dem Knivsberg stattfindet, ist mit 66 Teilnehmern voll und das Team ist vorbereitet. Durch die gesetzliche Kürzung der Ausbildungsstunden sind einige Inhalte weggefallen. Das Team hat sich in der Umstrukturierung des Kurses aber nicht auf das Minimum beschränkt um die Programmpunkte, die die Gemeinschaft unter den Jugendlichen stärken, beibehalten zu können.

Ulli:

- Die Erwachsenen-JuLeiCa hat zurzeit 2 Anmeldungen und darf weiter beworben werden.
- Die Musikfreizeit ist ausgeschrieben.
- Fragt nach dem Bedarf nach einer Schulung für „Thematische Gottesdienstreihen für Lager und Freizeiten“, der dann aus der Versammlung gemeldet werde. Ulli wird diese Schulung anbieten.

12. Helfereinsätze innerhalb der Landeskirche Winter 2015/2016

Helfereinsätze, die gemacht worden:

- Sommerempfang in Schleswig
- Schlussemppfang des Konsultationstages in Hamburg
- Gottesdienst der Landessynode in Travemünde
- Grube hat den Gottesdienst anlässlich des Jubiläums der „Zuversicht“ begleitet.
- Dank an Breklum und Schobüll, die eine Jurtenkonstruktion zur Partnerschaftskonsultation in Breklum aufgebaut haben.

Kommende Helfereinsätze:

- Empfang zum 60. Geburtstag von Bischof Margaard am 1. November im Dom zu Schleswig
- Adventsempfang von Bischöfin Fehrs am 2. November in St. Katharinen, Hamburg
- Nordkirchenchorfest in Lübeck vom 15. – 17. Juli 2016 in Lübeck
- Am 19. Juni 2016 findet in Neuruppin ein Kirchenkreistag statt, an der Stamm aus Neuruppin die Arbeit der Gemeindepfadfinder präsentieren möchte.

13. Verschiedenes

- Der Friedenslichtgottesdienst wird am 13. Dezember gefeiert.
- Alexander Fick wird mit acht Pfadfindern für drei Wochen nach Littiguda/Indien reisen. Sie werden dort mehrere Gründungsgottesdienste besuchen.
- Fiebi berichtet, dass die Arbeit am neuen Liederbuch langsam beginnt. Christian Raab und seine Frau arbeiten bereits das Liedgut, das übernommen werden soll, ein. Erste Entwürfe für ein Layout sind im Entstehen.
- Jubiläen 2016
Brokstedt 20 Jahre, wahrscheinlich am 3. Juli
Bokhorst 20 Jahre, 1. Mai
- Jan Petersen lädt alle Blechbläser ein sich bei ihm zu melden, um beim Friedenslichtgottesdienst oder beim Pfingstlager zu musizieren.
- Ulli:
 - hat eine Bibliothek an Wanderkarten, aus der gerne geliehen werden darf.
 - weist auf die Homepage www.wildes-sh.de hin
 - 51 Stämme haben die Farben angegeben, mit denen sie ihr Material markieren. Die Liste liegt zur Mitnahme aus
 - Erinnert an die Aktion der Kirchenzeitung

Ende der Sitzung: 21.35 Uhr

Lied, Vaterunser

Protokoll: Inga Hauschildt